Medieninformation

7. Juli 2014

voestalpine holt Auftrag für Pipeline-Projekt in Brasilien

Der voestalpine-Konzern kann nach South Stream (1) heuer bereits den zweiten Großauftrag im Pipelinegeschäft verbuchen. 120.000 Tonnen sauergasbeständige, hochfeste Röhrenbleche werden für die dritte Pipeline der Petrobras im größten Ölfeld der Welt nahe Rio de Janeiro (Brasilien) bis März 2015 geliefert. Damit konnte sich die voestalpine einmal mehr gegen weltweite Konkurrenz im hart umkämpften Energiesektor durchsetzen. Darüber hinaus laufen aktuell weitere Gespräche für anspruchsvollste Pipelineprojekte in Russland (South-Stream-Röhre 2), Mexico und Indien.

Nach einem mehr als zweijährigen Planungs- und Verhandlungsprozess hat die voestalpine Grobblech GmbH einen weiteren Großauftrag in Brasilien an Land gezogen. Unter dem Projektnamen "Rota 3" wird vor Rio de Janeiro eine Tiefseepipeline auf bis zu 2.500 Meter Tiefe verlegt. Dies ist nach den Projekten "Tupi" und "Cabiunas" bereits die dritte Röhre, die mit dem langjährigen brasilianischen Partner Tenaris Confab im "Santos"-Becken umgesetzt wird. Im Land des Fußball-WM-Gastgebers hat die voestalpine somit einen Hattrick im Pipelinegeschäft erzielt. Durchgesetzt hat sie sich dabei gegen Konkurrenten aus Europa und Asien. Auftraggeber des Gesamtprojektes ist die brasilianische Petrobras, die mit einem jährlichen Umsatzvolumen von rund 150 Mrd. USD eines der größten Energieunternehmen weltweit ist.

Das zu liefernde Material umfasst sauergasbeständige hochfeste Röhrenbleche mit höchsten Qualitätsanforderungen. Der Lieferzeitraum erstreckt sich von September 2014 bis März 2015. Bei "Rota 3" handelt es sich um eine rund 380 km lange Pipeline, die das Erdgas- und Ölfeld im Santos-Becken vor der Küste Rio de Janeiros mit der Aufbereitungsanlage Comberj verbindet. Das Vorgängerprojekt "Cabiunas" war 2012 mit 132.000 Tonnen der größte Röhrenblech-Auftrag in der Geschichte der voestalpine.

Dritte Pipeline für größtes Ölfeld der Welt

Brasilien gehört zu den Ländern mit den weltweit größten Ölreserven. Bereits 2007 wurden gewaltige Vorkommen vor der Küste entdeckt. Alleine 340.000 km2 misst das Erdölfeld im Santos-Becken vor der Südostküste des Landes. Es birgt an die acht Milliarden Barrel Rohöl und ist damit das größte Ölfeld der Welt. Ein Großteil der Vorkommen liegt allerdings in Tiefen von bis zu 7.000 Metern und ist von einer immensen Schicht aus Salz und Felsen begraben. Weitere Hindernisse stellen die niedrigen Wassertemperaturen, der extrem hohe Druck und die Hitze durch herausströmendes Öl-Gas-Gemisch dar. Um das Öl fördern und transportieren zu können, sind daher Premiumstahlgüten notwendig, die von der voestalpine Special Steel Division (Exploration) und eben der voestalpine Grobblech GmbH (Pipelines im Premiumbereich) hergestellt werden.

voestalpine Grobblech

Die voestalpine Grobblech GmbH ist ein Unternehmen der voestalpine Steel Division und steht für Produkte und Lösungen rund um Grobblech für den Einsatz in hochqualitativen und anspruchsvollen Nischen vor allem im Energiebereich. Das Unternehmen ist weltweit tätig, die Produktpalette umfasst sauergasbeständige Röhrenbleche und hochfeste Tiefseebleche für den



voestalpine AG

Pipelinebau sowie Konstruktionsstähle für Offshore-Plattformen. Zudem ist es größter Hersteller von walzplattierten Blechen und Böden in Europa und zählt zu den Premiumlieferanten für die Fahrzeug-, Kran- und Bergbauindustrie im Bereich hochfester und verschleißfester Stähle.

Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologieund Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2013/14 bei einem Umsatz von 11,2 Mrd. Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,4 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 48.100 Mitarbeiter.

Rückfragehinweis

voestalpine AG Mag. Peter Felsbach Pressesprecher

voestalpine-Straße 1 4020 Linz T. +43/50304/15-2397 peter.felsbach@voestalpine.com www.voestalpine.com

